

Am fünften Spieltag der 2. Handball-Bundesliga Süd unterlag Aufsteiger TSV Bayer Dormagen beim Bundesliga-Absteiger SG Solingen mit 23:29 und erlitt damit die zweite Saisonniederlage.

1.200 Zuschauer in Solinger Klingenhalle sahen dabei ein über weite Strecken spannendes Westderby, bei dem sich am Ende die Gastgeber verdient die zwei Pluspunkte sicherten. In der 1. Halbzeit brauchten die Dormagener etwas Anlaufzeit ehe sie ins Spiel fanden. In den ersten Minuten lief man ständig einem Zwei-Tore-Rückstand hinterher, ehe zweimal Andersson und einmal Ivisic den TSV nach elf Minuten erstmals mit 6:5 in Führung brachten. In der Folge wechselte die Führung bis zum Seitenwechsel mehrfach. Solingen hatte bei einer 12:10-Führung sogar die Chance mit drei Toren davon zu ziehen, aber TSV-Torwart Joachim Kurth konnten einen Siebenmeter-Strafwurf von Robert Nijdam entschärfen. So ging es dann beim Stande von 15:15 in die Halbzeitpause.

Nach dem Wechsel schienen die Gäste aus Dormagen dann das bessere Rezept gefunden zu haben. Mit einem in dieser Phase unglaublich starken Kurth als Rückhalt, lief es nun auch im Angriff und. Nach 42 Minuten brachte Holger Beelmann den Ball zur erstmaligen Drei-Tore-Führung von 20:17 unter. Doch die Gastgeber kämpften sich wieder heran und glichen zum 20:20 aus. Rainer Hantuschs Treffer zur 22:21-Führung in der 51. Minute sollte dann in der Schlussphase das letzte Aufbäumen bleiben. Es folgten eine Vielzahl von Fehlern und Fehlwürfen im Angriff, die von der erfahrenen Solinger Mannschaft eiskalt betrafft wurden. Dann folgten acht Minuten, in denen der TSV keinen Treffer erzielte und die SG das Spiel endgültig bis zum 28:22 für sich entschied. Erst eine Minute vor dem Ende konnte Andersson per Strafwurf den letzten Dormagener Treffer markieren.

„Der Sieg für Solingen geht voll in Ordnung, wenn er auch um ein paar Tore zu hoch ausgefallen ist. Wir haben bis zur 50. Minute ordentlich gespielt und es versäumt, nach der Halbzeit unsere Führung auszubauen. Wir sind dann an unserem schwachen Abschluss gescheitert. Da hat man den Unterschied zu den Spitzenmannschaften in der 2. Bundesliga gesehen. Wir werden uns aber weiter achtbar schlagen in dieser Liga, besonders wenn die jungen Spieler wie Hantusch, Meyer und Ivisic mehr Selbstvertrauen bekommen“, analysierte TSV-Trainer Kai Wandschneider im Anschluss, wohl wissend, dass die drei genannten Rückraumakteure nicht ihren besten Tag erwischten hatten.

Weiter geht es für den TSV nun mit drei Heimspielen in Folge. Am Mittwoch um 19.30 Uhr kommt zunächst die MSG Melsungen/Böddiger in der 2.Runde des DHB-Pokals ins TSV Bayer Sportcenter. Dann folgt am Samstag die „Bayer-Handball-Gala 2002“ mit der Partie gegen den TV Kornwestheim (18.30 Uhr), die Frauen des TSV Bayer Leverkusen spielen bereits um 16.00 Uhr gegen Frankfurt/Oder. Und eine Woche später kommt der aktuelle Tabellenführer SG Kronau/Östringen nach Dormagen.

Die Spielstatistik: SG Solingen – TSV Bayer Dormagen 29:23 (15:15)

Solingen: Zoubkoff, Petersen (19.-30.); Schlierkamp (n.e.), Müller (1), Nijdam (7/6), Voigt (n.e.), Borschka (1), Schlich (6), Baekhoej (4), Suma (4), Mraz (5), Bagel (1); Trainer: Kirchhoff.

Dormagen: Kurth, Leclair (bei einem 7m); Andersson (7/1), Czok (n.e.), Beelmann (2), Meyer (2), Hantusch (2), Dembski, Wallgren (5/1), Mátyás, Wernicke, Ivisic (4/1), Kate Wandschneider (1), Mahé; Trainer: Kai Wandschneider.

SR: Endres/Fuchs (Oberursel/Niedernhausen). – Z: 1.200. – Zeitstrafen: 10:8 Minuten (Borschka/zweimal, Mraz/zweimal, Bagel, Suma - Mahé/dreimal - Rote Karte/59., Beelmann). – Siebenmeter: 7/6:5/3 (Kurth hält gegen Nijdam – Ivisic scheitert an Petersen, Wallgren scheitert an Zoubkoff). – Spielfilm: 2:0 (3.), 3:1 (5.), 5:3 (8.), 5:6 (11.), 7:7 (13.), 9:7 (15.), 11:9 (19.), 12:10 (21.), 12:14 (27.), 14:14 (28.), 15:15 (30.) – 16:16 (35.), 16:18 (39.), 17:20 (42.), 20:20 (47.), 21:22 (51.), 28:22 (59.), 28:23 (60.), 29:23.

Die **2. Mannschaft** unterlag dem TV Neukirchen mit 27:31 (10:13).

Bis zum 18:20 in der 2. Halbzeit war noch Hoffnung, dann zog der Gegner bis zur 56. Minute auf 22:31 davon und ruhte sich auf seinen Lorbeeren aus, so dass Dormagen in den letzten 4 Minuten mit 5 Toren in Folge das Ergebnis noch etwas freundlicher gestalten konnte.

Entscheidend an der Partie war, dass Dormagen den gegnerischen Kreisläufer Maik Maschek nicht halten konnte, neun Tore gingen allein auf sein Konto. (siehe unter Spielverlauf)

Niederlage in Hürth.

Rolf Bartsch

Dormagen 2 reiste mit nur 10 Spielern in Hürth an und wollte sich so teuer wie möglich verkaufen. In den ersten 15 Minuten sah es allerdings nach einer deftigen Niederlage aus. Hürth führte zu diesem Zeitpunkt mit 4:0 und es war dem Dormagener Keeper zu verdanken, dass der Rückstand nicht noch größer wurde. Es gelang ihm immer wieder mit gelungenen Paraden und zu diesem Zeitpunkt mit bereits 2 vereitelten Siebenmetern, den Hürther Angriff zur Verzweiflung zu bringen.

Dormagen nahm seine Auszeit und in den folgenden Angriffen gelangen Nils Langenberg drei blitzsaubere Tore und wir waren wieder im Spiel. In der Folgezeit wurden kurz hintereinander 3 Hürther vom Platz gestellt und Dormagen konnte mit 9:9 in die Pause gehen. Zu Beginn der 2. Halbzeit konnte Nils Lammich mit seinem dritten verwandelten Siebenmeter das 10:10 erzielen. Das sollte es dann für die nächsten 15 Minuten zumindest auf Dormagener Seite gewesen sein. In dieser Phase zog Hürth, welche immer wieder durch Dormagener Fehler im Spiel gehalten wurden, vor entscheidend über 14:10 auf 15:11 auf und davon. Dormagen fand in der 2. Halbzeit im Angriff überhaupt nicht mehr zu seinem Spiel. Hier war entscheidend zu merken, dass Willi Ohlert und Martin Richrath für dieses Spiel nicht zur Verfügung standen. Hürth gewann dieses Meisterschaftsspiel verdient mit 16:12 woran auch die insgesamt 5 gehaltenen Siebenmeter von Torwart Rolf Bartsch nichts ändern konnten.

Es spielten: Arne Gottschlich 2, Nils Langenberg 4, Nils Lammich 4/3, Stefan Menciotti, Knut Müller, Felix Röschmann 1, Christoph Scheuer, Andreas Sell 1, Jürgen Zwick und im Tor Rolf Bartsch.

Das Spiel der **4. Mannschaft** ist auf Mittwoch, 09.10. 20:15 in die Dreifachhalle verlegt.

Mit 28: 13 (12:7) gewann die **C2-Jugend** des TSV Bayer Dormagen deutlich gegen die C1 des Bayer Clubs aus Leverkusen. Der Grundstein für den Sieg wurde in der Abwehr gelegt, die den gegnerischen Angriff wenig Entfaltungsmöglichkeiten bot. Im Angriff wurde gemäß den im Training erarbeiteten Zielen nach dem schnellen Gegenstoß aus dem Spiel 1:1 der direkte Torerfolg gesucht.

Es spielten Jackmuth, Bärwinkel, Brüne, Döring 1, Klöcker 2, Krewer 7, Francke 2, Homberg 6, Tebbe 9, Beisheim 1.

Georg Müser

Spielbericht 06.10.02 TSV Bayer Dormagen – TUS 82 Opladen

E1-Jugend Gruppe A Spielbeginn 12.30 Uhr TSV Sportcenter

Spielergebnis : 1.Halbzeit : 7:3 Endergebnis : 11:9

Spieler : Collin Bodenheim, Florian Brans 1, Stefan Breuer, Tobias Hüllhorst 1, Philipp Klöcker 2, Viktor Mahe 5, Oliver Minten 2, Marius Müller, Ruben Simon, Andreas Sixt im Tor, Andreas Metzenmacher.

1.Halbzeit:

Direkt zu Spielbeginn mußte Philipp ausgewechselt werden, Tobias wurde für ihn ins Spiel reingeholt. Ihn, Ruben und Viktor muß man gleich loben, denn in der 1.Halbzeit waren sie eigentlich die treibende Kraft im Spiel. Und unser Andi im Tor, Spitze, Zwischenstand 7:3.

2.Halbzeit:

Ein super Paß von Philipp an Florian . Konnte ihn jedoch nicht verwandeln.

In der 9.Spielminute wäre Philipp ein tolles Tor gelungen, doch es scheiterte an falscher Schrittfolge.

So ein wenig blieb unseren Jungs jetzt die Puste weg(14.Spielminute).Und schon wieder Philipp, 19.Spielminute, toller Alleingang, leider ist dieser nicht belohnt worden.

Fast schon der Schlusspfiff, dann noch ein klasse Paß von Oliver an Viktor, Tor getroffen, aber dieses Tor wurde nicht mehr gezählt .Schlusspfiff war dann doch schneller, wie der Ball im Tor. Schade , eine sehenswerte Sache . Selbst die E –Jugend kann schon Spannung reinbringen.

Tolle Leistung an alle Spieler.

Und es ist immer wieder schön mit anzusehen wie die Jungs von Familie und Co. angefeuert werden.

Spielbericht 06.10.02 TSV Bayer Dormagen – TUS 82 Opladen

E2-Jugend Gruppe B Beginn 11.00 Uhr TSV – Sportcenter

Spielstand : 1.Halbzeit : 4:5 Endstand : 12:12

Spieler : Robin Bartsch 6/2, Christoph Beyerlein (Torwart), Robert Büchmann, Benedikt Daniel 6, Robin Ernst, Thomas Gorzelanczyk, Tobias Millen, Clint Reichstein, Christian Zimmer, Thomas Konzorr

Schiedsrichter : Mike Franke , Jakob Hensing

Betreuer : Stefan Köppinger und Peter Metzenmacher

1.Halbzeit:

Trainer Jens Hentschel trifft fast pünktlich zum Spielbeginn an, kam gerade frisch aus dem Urlaub. Man sieht ihn nicht unbedingt vom Spielfeldrand, aber hören kann man ihn.

Team Time Out nach 14 min.15sec.Opladen.

2.Halbzeit:

Der Spieler Benedikt Daniel drehte in der 2.Halbzeit zur Höchstform auf.

Christoph Beyerlein rettete das unentschieden Sekunden vor Spielende mit einem Nasenstopp.

Kirsten Minten